

Moldwachs

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)														
Bearbeitungsdatum: 09.10.2018	Version: 6	Druckdatum: 05.12.2018												
Moldwachs (Spacewax)														
ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens														
<p>1.1. Produktidentifikator Handelsname/Bezeichnung: Spacewax 300</p> <p>1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Stoffs/Gemischs: Trennmittel</p> <p>Verwendungen, von denen abgeraten wird: Verwendungsbereiche [SU] SU 21: Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)</p> <p>1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler): DD Composite GmbH Zu den Bürgerhufen 6 04924 Bad Liebenwerda (OT Lausitz) Tel. 035341/47098, Fax: 035341/47099, Email: info@phd-24.de</p> <p>Auskunft gebender Bereich: Daniel Dietrich info@phd-24.de</p> <p>1.4. Notrufnummer Notrufnummer: Giftnotruf Mainz - 24 Stunden Notdienst - Tel.: +49 (0) 6131/19240</p>														
ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren														
<p>2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 45%;">Gefahrenklassen und Einstufungs-Gefahrenkategorien</th> <th style="width: 45%;">Gefahrenhinweise</th> <th style="width: 10%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>verfahren entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)</td> <td>H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Aspirationsgefahr (Asp. Tox. 1)</td> <td>H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 2)</td> <td>H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>			Gefahrenklassen und Einstufungs-Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise		verfahren entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.		Aspirationsgefahr (Asp. Tox. 1)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 2)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
Gefahrenklassen und Einstufungs-Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise													
verfahren entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.													
Aspirationsgefahr (Asp. Tox. 1)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.													
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 2)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.													
<p>2.2. Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-end;"> <div style="text-align: center;">  <p>GHS02 Flamme</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>GHS08 Gesundheitsgefahr</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>GHS09 Umwelt</p> </div> </div> <p>Signalwort: Gefahr</p>														

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% Aromaten;
 Kohlenwasserstoffe, C10-C12, Isoalkane, <2% Aromaten; Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise Prävention

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Gemisch aus folgenden Stoffen und nicht gefährlichen Stoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
EG-Nr.: 926-141-6 REACH-Nr.: 01-2119456620-43-0000	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% Aromaten Asp. Tox. 1  Gefahr H304	19 – 32 Gew-%
EG-Nr.: 923-037-2 REACH-Nr.: 01-2119471991-29-0000	Kohlenwasserstoffe, C10-C12, Isoalkane, <2% Aromaten Flam. Liq. 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2  Gefahr H226-H304-H411	19 – 32 Gew-%
CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	2-(2butoxyethoxy)ethanol Eye Irrit. 2  Achtung H319	4 – 8 Gew-%
EG-Nr.: 934-956-3 REACH-Nr.: 01-2119827000-58-0000	Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten Asp. Tox. 1  Gefahr H304	1 – 2 Gew-%

Moldwachs

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Lungenentzündung (Pneumonie) Lungenödem

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

ABC-Pulver, Trockenlöschmittel, Sprühwasser

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid (CO₂)
Kohlenmonoxid.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Moldwachs

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Brandschutzmaßnahmen:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von

Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse: 3 – Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

Moldwachs

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen		
8.1. Zu überwachende Parameter		
8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte		
Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	2-(2butoxyethoxy)ethanol CAS-Nr.: 112-34-5	① 10 ppm (67 mg/m ³) ② 15 ppm (100,5 mg/m ³)
RO	2-(2butoxyethoxy)ethanol CAS-Nr.: 112-34-5	① 150 mg/m ³ ② 250 mg/m ³
IOELV (EU)	2-(2butoxyethoxy)ethanol CAS-Nr.: 112-34-5	① 10 ppm (67,5 mg/m ³) ② 15 ppm (101,2 mg/m ³)
DFG (DE)	Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS-Nr.: 64742-47-8	① 5 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ ④ (Aerosol, alveolengängige Fraktion)
DFG (DE)	Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS-Nr.: 64742-47-8	① 50 ppm (350 mg/m ³) ② 100 ppm (700 mg/m ³) ④ Dampf
8.1.2. Biologische Grenzwerte Keine Daten verfügbar		
8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte Keine Daten verfügbar		
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition		
8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine Daten verfügbar		
8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung		
Augen-/Gesichtsschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz		
Hautschutz: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen DIN EN 374 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.		
Atemschutz: Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.		
8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Keine Daten verfügbar		
8.3. Zusätzliche Hinweise EG-Nr.: 926-141-6 (früher zugeordnete CAS-Nr.: 64742-47-8)		

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen
Aggregatzustand: flüssig

Farbe: weißlich

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert			<i>nicht bestimmt</i>
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt			<i>nicht bestimmt</i>
Gefrierpunkt			<i>nicht bestimmt</i>
Siedebeginn und Siedebereich			78 – 113 °C
Zersetzungstemperatur (°C):			<i>nicht bestimmt</i>
Flammpunkt			> 30 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit			<i>nicht bestimmt</i>
Zündtemperatur in °C			200 °C
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen			0,8 – 7,7 Vol-%
Dampfdruck			<i>nicht bestimmt</i>
Dampfdichte			<i>nicht bestimmt</i>
Dichte		20 °C	0,8 – 0,82 g/cm ³
Schüttdichte			<i>nicht bestimmt</i>
Wasserlöslichkeit (g/L)			<i>nicht bestimmt</i>
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser			<i>nicht bestimmt</i>
Viskosität, dynamisch			<i>nicht bestimmt</i>
Viskosität, kinematisch			<i>nicht bestimmt</i>

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben		
11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen		
CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% Aromaten	LD50 oral: >5.000 mg/kg LC50 inhalativ: >5.000 mg/m ³ LD50 dermal: >5.000 mg/kg
	Kohlenwasserstoffe, C10-C12, Isoalkane, <2% Aromaten	LD50 oral: 5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401 LC50 inhalativ: 5.000 mg/m ³ 8 h (Ratte) OECD 403 LD50 dermal: 5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
112-34-5	2-(2butoxyethoxy)ethanol	LD50 oral: 3.384 mg/kg (Ratte) LD50 dermal: 2.700 mg/kg (Kaninchen)
	Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten	LD50 oral: >5.000 mg/kg (Ratte) LD50 dermal: >3.160 mg/kg (Kaninchen) LC50 inhalativ: >5.266 mg/m ³ 4 h (Ratte)
64742-47-8	Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte	LD50 oral: >2.000 mg/kg (Ratte) LD50 dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen) LC50 inhalativ: >5 mg/l 4 h (Ratte)
<p>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen.</p> <p>Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut: Bisher keine Symptome bekannt.</p> <p>Keimzellmutagenität: Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.</p> <p>Karzinogenität: Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.</p> <p>Reproduktionstoxizität: Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.</p> <p>Aspirationsgefahr: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p>		
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben		
12.1. Toxizität		
CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
112-34-5	2-(2butoxyethoxy)ethanol	LC50: 1.300 mg/l 4 d (Lepomis macrochirus) EC50: 2.850 mg/l 1 d (Daphnia) DIN 38412
<p>Aquatische Toxizität: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>Terrestrische Toxizität: Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.</p> <p>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar</p> <p>12.3. Bioakkumulationspotenzial Keine Daten verfügbar</p> <p>12.4. Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar</p>		

Moldwachs

12.5. Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% Aromaten	-
	Kohlenwasserstoffe, C10-C12, Isoalkane, <2% Aromaten	-
112-34-5	2-(2butoxyethoxy)ethanol	-
	Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten	-
64742-47-8	Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte	-

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

13.2. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	
14.1. UN-Nr.			
1993	1993	1993	
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.	
14.3. Transportgefahrenklassen			
 3	 3	 3	
14.4. Verpackungsgruppe			
III	III	III	
14.5. Umweltgefahren			
		 MEERESSCHADSTOFF	

Moldwachs

Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): Klassifizierungscode: F1 Bemerkung:	Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Klassifizierungscode: F1 Bemerkung:	Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): EmS-Nr.: F-E, ; S-D Bemerkung:	
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Keine Daten verfügbar			
ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften			
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch			
15.1.1. EU-Vorschriften Keine Daten verfügbar			
15.1.2. Nationale Vorschriften			
 [DE] Nationale Vorschriften			
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung 22 JArbSchG.			
Wassergefährdungsklasse (WGK)			
WGK: 1 - schwach wassergefährdend			
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Keine Daten verfügbar			
15.3. Zusätzliche Angaben Keine Daten verfügbar			
ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben			
16.1. Änderungshinweise 14.2 UN-konforme Versandbezeichnung			
16.2. Abkürzungen und Akronyme Keine Daten verfügbar			
16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.			

Moldwachs

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Aspirationsgefahr (Asp. Tox. 1)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 2)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.